

Das Cornet

Instrumentenfamilie

Das Cornet ist ein Blechblasinstrument. Ihr nah verwandt ist die Trompete. Das Cornet dient kleineren Kindern auch als Vorbereitungsinstrument für alle andern Blechblasinstrumente.

Tonerzeugung

Für die Tonerzeugung werden die Lippen gespannt und mit viel Luft zum Schwingen gebracht. Mit Hilfe der Luft und der sogenannten Stütze (Druck vom Zwerchfell) sowie der Ventile können die Töne verändert werden.

Voraussetzungen und Einstiegsalter

Die Trompete verlangt viel Energie. Zum Bedienen der Ventile braucht es drei Finger der rechten Hand. Mit der linken Hand werden die Ventiltzüge korrigiert. Ideales Einstiegsalter ist, nach dem Besuch des Grundkurses, in der 3. Klasse.

Einsatzmöglichkeiten

Das Cornet kann man in der Blasmusik, der Brass-Band oder in der Jazz-Band spielen. Von der klassischen Musik über Jazz und Pop bis hin zu leichter Unterhaltungsmusik ist alles möglich. Einzig für Folklore wird das Cornet selten eingesetzt.

Preise

Ein Schulmodell kostet zwischen Fr. 900.- und Fr. 1'200.-. Die Miete ist 6 Monate bis höchstens ein Jahr möglich, das macht monatlich ca. Fr. 40.--. Beim Kauf wird die Miete voll angerechnet.

Es gibt versilberte und goldlackierte Instrumente. Vor dem Instrumentenkauf wird eine Beratung durch die Musiklehrkraft empfohlen.

Wichtige Hinweise

- Wichtigste Voraussetzung für den Erfolg ist, dass das Kind dieses Instrument spielen will.
- Es soll vom Klang fasziniert sein und sich auch die Einsatzmöglichkeiten gut überlegen.
- „Instrumentenparcours“ und die „Woche der offenen Türe“ sind gute Anlässe, um mit den Lehrpersonen in Kontakt zu treten, offene Fragen zu klären und das gewünschte Instrument näher kennen zu lernen.
- Ebenso wichtig ist das regelmässige Üben.